
Produktname: Neuralisierter polyklonaler Kaninchen-Antikörper-2**Katalog-Nr.: APRab14591**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:20000-1:40000
Molekulargewicht	36kDa

Antigen-Informationen

Genname	NEURL2
Alternative Namen	NEURL2; C20orf163; Neuralized-like protein 2
Gen-ID	140825.0
SwissProt ID	Q9BR09
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem NEURL2, hergestellt. Aminosäurebereich: 99–148

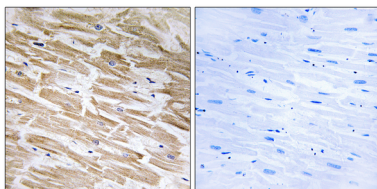
Hintergrund

Dieses Gen kodiert für ein Protein, das an der Regulation der Myofibrillenorganisation beteiligt ist. Es handelt sich wahrscheinlich um die Adapterkomponente des E3-Ubiquitin-Ligase-Komplexes im quergestreiften Muskel und reguliert den Ubiquitin-vermittelten Abbau von β -Catenin während der Myogenese. Alternatives Spleißen dieses Gens führt zu mehreren Transkriptvarianten. [bereitgestellt von RefSeq, Juni 2013] Domäne: Die SOCS-Domäne vermittelt die Interaktion mit TCEB1 und TCEB2, während die NHR-Domäne möglicherweise an die Bindung von Ubiquitinierungssubstraten beteiligt ist. Funktion: Spielt eine wichtige Rolle bei der Myofiberdifferenzierung und -reifung. Wahrscheinlich eine Substrat-erkennende Komponente eines SCF-ähnlichen ECS (Elongin BC-CUL2/5-SOCS-Box-Protein) E3-Ubiquitin-Protein-Ligase-Komplexes, der die Ubiquitinierung von Proteinen vermittelt. Trägt wahrscheinlich zur Katalyse durch Erkennung und Positionierung des Substrats und des Ubiquitin-konjugierenden Enzyms bei. Kontrolliert während der Myogenese die Ubiquitinierung und den Abbau des spezifischen CTNNB1/ β -Catenin-Pools am Sarkolemm. Signalweg: Proteinmodifikation; Protein-Ubiquitinierung. Ähnlichkeit: Enthält eine NHR-Domäne (Neutralized Homology Repeat). Ähnlichkeit: Enthält eine SOCS-Box-Domäne. Untereinheit: Wahrscheinlich Bestandteil des ECS(NEURL2)-E3-Ubiquitin-Protein-Ligase-Komplexes, bestehend aus TCEB2/Elongin B, TCEB1/Elongin C, CUL5, RBX1 und NEURL2. Interagiert mit CTNNB1. Gewebespezifität: Wird spezifisch in Skelett- und Herzmuskeln exprimiert.

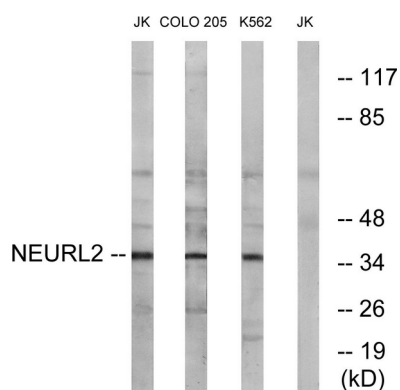
Forschungsbereich

Epigenetik und nukleäre Signalübertragung; Ubiquitin und ubiquitinähnliche Modifikatoren; E3-Ubiquitin-Ligasen

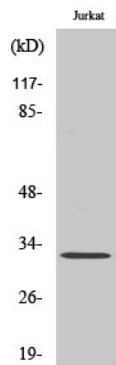
Bilddaten



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Herzgewebe unter Verwendung des NEURL2-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus Jurkat-, COLO- und K562-Zellen unter Verwendung des NEURL2-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers Neuralized-2